

Ebner zur FPÖ: Hilfe für diejenigen, die Unterstützung brauchen, aber kein Verständnis für Missbrauch unseres Sozialsystems

Utl.: Volkspartei NÖ setzt Maßstäbe in der Sozialpolitik, die FPÖ schreit =

St. Pölten (OTS/NÖI) - „Hilfe für diejenigen, die Unterstützung brauchen, aber kein Verständnis für Missbrauch unseres Sozialsystems. Genau nach diesem Grundsatz richtet sich die Sozialpolitik der Volkspartei NÖ und mit Sicherheit nicht nach den Zurufen der Blauen, die zwar immer laut schreien, aber bei der Arbeit untertauchen“, kommentiert VP-Landesgeschäftsführer LAbg. Bernhard Ebner heutige Aussagen der FP NÖ.

„Mit der Reform der Mindestsicherung hat Niederösterreich Maßstäbe in der Sozialpolitik gesetzt, die von mehreren Bundesländern übernommen wurden. Darüber hinaus haben wir bereits im Jahr 2014 im NÖ Landtag eine Anpassung der Familienbeihilfe für im EU-Ausland lebende Kinder gefordert. Die VP NÖ hat also auch in dieser Frage eine Vorreiterrolle eingenommen. Und dieser Vorschlag wurde von Außenminister Kurz und Familienministerin Karmasin aufgegriffen. Dass die FP NÖ nun versucht auf den fahrenden Zug aufzuspringen ist typisch für die Waldhäusl-Truppe, die außer Hetze und Verleumdung nichts zu bieten hat“, so der Landesgeschäftsführer.

„Und wie zerstritten die blaue Truppe innerhalb der eigenen Partei ist, zeigt sich daran, dass Waldhäusl das Aus der 3. Piste am Flughafen Schwechat zwar bedauert, sein Wiener Parteikollege Mahdalik das Erkenntnis des Bundesverwaltungsgerichts jedoch laut bejubelt“, informiert Ebner.

~

Rückfragehinweis:

Volkspartei Niederösterreich, Presse
Mag.(FH) Martin Brandl
02742/9020 DW 1400 Mob: 0664/1464897
martin.brandl@vpnoe.at
www.vpnoe.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/167/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0108 2017-02-22/12:21

221221 Feb 17

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20170222_OTS0108